

## GVA-Internetauftritt mit neuem Design

**Ratingen, 31. August 2009.** Der Gesamtverband Autoteile-Handel e.V. hat seine neu gestaltete Website ans Netz genommen. Unter der bereits bekannten Adresse [www.gva.de](http://www.gva.de) können alle am freien Kfz-Aftermarket Interessierten viele aktuelle Informationen rund um die Branche und die Arbeit des Verbandes abrufen.

Der neu konzeptionierte Internetauftritt des GVA soll den Besuchern eine große Informationsmenge bieten und sie dennoch optisch nicht überfordern. Um das zu erreichen, wurden in die neue Website neben einer logischen und intuitiven Menüführung moderne Designelemente integriert, die den Nutzern das jeweils gewünschte und notwendige Maß an Informationsmenge und –tiefe bieten.

Die Profile der Nutzer von [www.gva.de](http://www.gva.de) sind sehr verschieden, die neu gestaltete Website trägt den daraus erwachsenden unterschiedlichen Anforderungen Rechnung. So werden GVA-Mitglieder etwa über aktuelle Branchen- und Verbandsthemen sowohl im internen als auch im externen Bereich der Internetpräsenz auf dem Laufenden gehalten; potenzielle neue Verbandsmitglieder werden über die Ziele und Aufgaben des GVA informiert. Interessierte Verbraucher sowie potenzielle Kunden der GVA-Mitglieder erhalten Auskunft darüber, was die Unternehmen des freien Kfz-Service-marktes leisten können und erhalten darüber hinaus vielfältige Daten und Fakten rund um den IAM. Politische Entscheidungsträger, die [www.gva.de](http://www.gva.de) besuchen, werden mit den Leistungen der unabhängigen Marktakteure vertraut gemacht und können die inhaltliche Positionierung des GVA zu relevanten Themen abrufen. Auch für die Vertreter der Presse soll sich die GVA-Website als wichtige Quelle für Recherchen weiter etablieren.

Die neue GVA-Website ist ab sofort online und wird in nächster Zeit um weitere Inhalte und technische Features erweitert werden.

Der Gesamtverband Autoteile-Handel e.V. (GVA) ist der Branchenverband und die politische Interessenvertretung des freien Kfz-Teile-Großhandels in Deutschland. Darüber hinaus spricht er auch für die rund 2000 Einzelhändler von Kfz-Ersatzteilen. Im GVA sind derzeit 149 Handelsunternehmen mit über 1.000 Betriebsstellen und 128 Kfz-Teilehersteller organisiert. Der Gesamtmarkt für Pkw- und Nutzfahrzeugteile hat in Deutschland ein Volumen von 22,5 Mrd. Euro. Auf der Reparatorebene verfügt der freie Kfz-Service-Markt über einen Anteil von etwa 35 bis 40 Prozent. Die im GVA organisierten Handelsunternehmen repräsentieren rund 80 Prozent des Umsatzes des freien Kfz-Teile-Großhandels – einer rein mittelständisch strukturierten Branche. Schwerpunkte der Verbandsarbeit sind die Sicherung und der Ausbau des freien Kfz-Service-Marktes als echte Reparaturalternative für den Verbraucher sowie die Wahrung der Chancengleichheit gegenüber der Automobilindustrie im Ersatzteile-Handel. Weitere Informationen erhältlich unter [www.gva.de](http://www.gva.de)

**Pressekontakt: Alexander Vorbau**